

# **sifa-Post**

*Neues zu Sicherheit und Kriminalität*

30. März 2006

---

sifa – SICHERHEIT FÜR ALLE, Aktion gegen Kriminalität

Postfach 23  
CH-8416 Flaach  
Tel: 052 301 31 00  
Fax: 052 301 31 03  
PC-Konto: 87-370818-2

mail to: [info@sifa-schweiz.ch](mailto:info@sifa-schweiz.ch)

*Für den Inhalt ist verantwortlich:  
Nationalrat Ulrich Schlüer, Präsident sifa*

Wir sind Ihnen dankbar, wenn Sie uns Änderungen  
Ihrer E-Mail-Adresse mitteilen.

*sifa unterstützt Begehren der Polizeibeamten*

## **Für neue Polizeimunition**

**Auch in der Schweiz nimmt die Gewaltkriminalität von Jahr zu Jahr bedenklich zu. Besonders bedrohlich: Kriminelle greifen weit häufiger zur Waffe als früher.**

Da die Hemmschwelle von Kriminellen bezüglich Schusswaffen-Einsatz laufend niedriger wird, wird der Beruf des Polizisten entsprechend gefährlicher. Dieser zunehmenden Gefahr, der Polizisten bei der Erfüllung ihres Sicherheitsauftrags

im Dienst der Öffentlichkeit ausgesetzt sind, ist durch adäquate Ausrüstung und Bewaffnung der Ordnungshüter Rechnung zu tragen.

Im Lauf der letzten Jahre wurde in verschiedenen Ländern eine neue, speziell auf den Polizeiauftrag ausgerichtete Munition getestet. Nachdem diese Tests positiv verlaufen sind, fordert die Vereinigung sifa – SICHERHEIT FÜR ALLE – die rasche Einführung dieser speziellen Polizeimunition in allen Polizeikörper der Schweizer Kantone.

Der Vorteil dieser neuen Polizeimunition besteht darin, dass sie Betroffene zwar rasch kampfunfähig macht, sie dabei aber nicht tötet. Die Munition bleibt im Körper eines Betroffenen stecken. Durchschüsse sind praktisch ausgeschlossen. Das hat zur Folge, dass auch unbeteiligte Dritte, die unvorhergesehen in eine Schiesserei geraten können, einer weit geringeren Gefährdung ausgesetzt sind, als das bis heute der Fall ist.

Die neue Polizeimunition steht zum Beispiel in Deutschland heute flächendeckend im Einsatz – mit überzeugenden Resultaten. Aufgrund der guten Erfahrungen ihrer deutschen Kollegen fordern Schweizer Polizeibeamte – sozusagen täglich konfrontiert mit der zunehmenden Gewaltbereitschaft und der abnehmenden Hemmung zum Schusswaffen-Einsatz –, dass diese Munition auch in der Schweiz für die Polizei beschafft wird. Die Vereinigung sifa – SICHERHEIT FÜR ALLE – unterstützt diese Forderung vorbehaltlos – für sämtliche kantonalen Polizeikörper der Schweiz. Sie wird diesen Standpunkt in diesen Tagen brieflich den Polizeidirektoren sämtlicher Kantone übermitteln. In Übereinstimmung mit dieser Forderung hat der Vizepräsident der sifa, Nationalrat Yvan Perrin (SVP NE) in der vergangenen März-Session den Bundesrat per Motion aufgefordert, diese Polizeimunition für das Schweizer Grenzwachtkörper und für die Bundespolizei raschmöglichst einzuführen.

Die in Flaach ZH domizilierte Vereinigung sifa – SICHERHEIT FÜR ALLE – ist eine Bürgerbewegung, die sich für die öffentliche Sicherheit und insbesondere auch für die Belange der Polizeibeamten einsetzt. Präsident ist Nationalrat Ulrich Schlüer, Flaach ZH. Als Vizepräsidenten amtieren Nationalrat Yvan

Perrin, Neuenburg und Christian Schmid, Niederried bei Kallnach. Die sifa umfasst rund 1500 Mitglieder aus allen Bevölkerungsschichten.

sifa

***Wir bitten Sie: Verbreiten Sie diesen Kommentar an alle Ihnen zugänglichen Adressen.***

---

***Werden Sie sifa-Mitglied.***

Informationen erhalten Sie bei:

sifa – SICHERHEIT FÜR ALLE, Postfach 23, 8416 Flaach

Tel. 0041 (0)52 301 31 00

Fax 0041 (0)52 301 31 03

[info@sifa-schweiz.ch](mailto:info@sifa-schweiz.ch)

***Besuchen Sie die «sifa» im Internet:***

[www.sifa-schweiz.ch](http://www.sifa-schweiz.ch)